Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

07.01.1916 - Johann Strauß: Die Fledermaus.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867

Visual Library

66

Großherzogl. Theater.

Oldenburg.

Freitag, den 7. Januar 1916.

Die Fledermaus.

Operette in 3 Akten von Johann Strauß.

Leiter der Aufführung: **Gustav Kirchner.**

Musikalische Leitung: II. Hofmusikdirektor **Philipp Stahl.**

Personen:

Gabriel von Eisenstein, Rentier	Franz Froneck.
Rosalinde, seine Frau	Grete Dollinger.
Frank, Gefängnis-Direktor	Carl de Giorgi.
Prinz Orlofsky	Gerda Freya.
Alfred, sein Gesangslehrer	Christian Hansen a. Gast.
Dr. Falke, Notar	Felix Kroll.
Dr. Blind, Advokat	Clemens Adami.
Adele, Stubenmädchen Rosalinden's	Hilde Wörner.
Ali-Bey, ein Ägypter	Fred Bredow.
Ramusin, Gesandschafts-Attaché	Hans Ebert.
Murray, Amerikaner	Paul Schulze.
Cariconi, ein Marquis	Georg Ernesti.
Frosch, Gerichtsdiener	Heinrich Oesterheld.
Iwan, Kammerdiener des Prinzen	Paul Heidrowski.
Madame Petronella, Rentière, (Gäste des Prinzen)	Betty Klinder.
Lucia, } ihre Töchter, (Gäste des Prinzen)	Klarisse Niemann.
Molly, } ihre Töchter, (Gäste des Prinzen)	Grete Wessel.
Ida, (Gäste des Prinzen)	Eva Benndorf.
Melanie, (Gäste des Prinzen)	Lisa Cerf.
Felicita, (Gäste des Prinzen)	Johanna Janetzky.
Faustine, (Gäste des Prinzen)	Martel Weixler.
Silvia, (Gäste des Prinzen)	Elsa Stoike.
Sabine, (Gäste des Prinzen)	Gretel Paul.
Bertha, (Gäste des Prinzen)	Emmi Emme.

Herren und Damen. Bediente.

Die Handlung spielt in einem Badeorte, in der Nähe einer großen Stadt.

Im 2. Akt **Tanzeinlage:**

„An der schönen blauen Donau“, Walzer. Getanzt von Gretel Paul und Elsa Stoike.

Nach dem 2. Akte findet eine längere Pause statt.

Kassenpreise wie gewöhnlich.

Kassenöffnung 7¼ Uhr. Anfang 8 Uhr. Ende 10¾ Uhr.

Vorverkauf von 12 bis 1 Uhr mittags.

Sonntag, den 9. Januar 1916. **Ein Wintermärchen.** Schauspiel in 4 Akten von Shakespeare-Dingelstedt. Musik von Flotow. Anfang **7** Uhr.

Etwa am Abend eingehende wichtigere Meldungen vom Kriegsschauplatz werden während der Pause oder am Schluß der Vorstellung von der Bühne aus bekanntgegeben.

Militärpersonen, vom Feldwebel abwärts, zahlen an der **Abendkasse** zu den Vorstellungen, für welche Dutzendkarten Giltigkeit haben, **die Hälfte** der gewöhnlichen Eintrittsgelder.

Verwundeten Kriegsteilnehmern werden für sämtliche Vorstellungen an der Abendkasse, soweit Platz vorhanden, freie Eintrittskarten verabfolgt.

Schulzesche Hofbuchdruckerei. Oldenburg.

Landesbibliothek Oldenburg